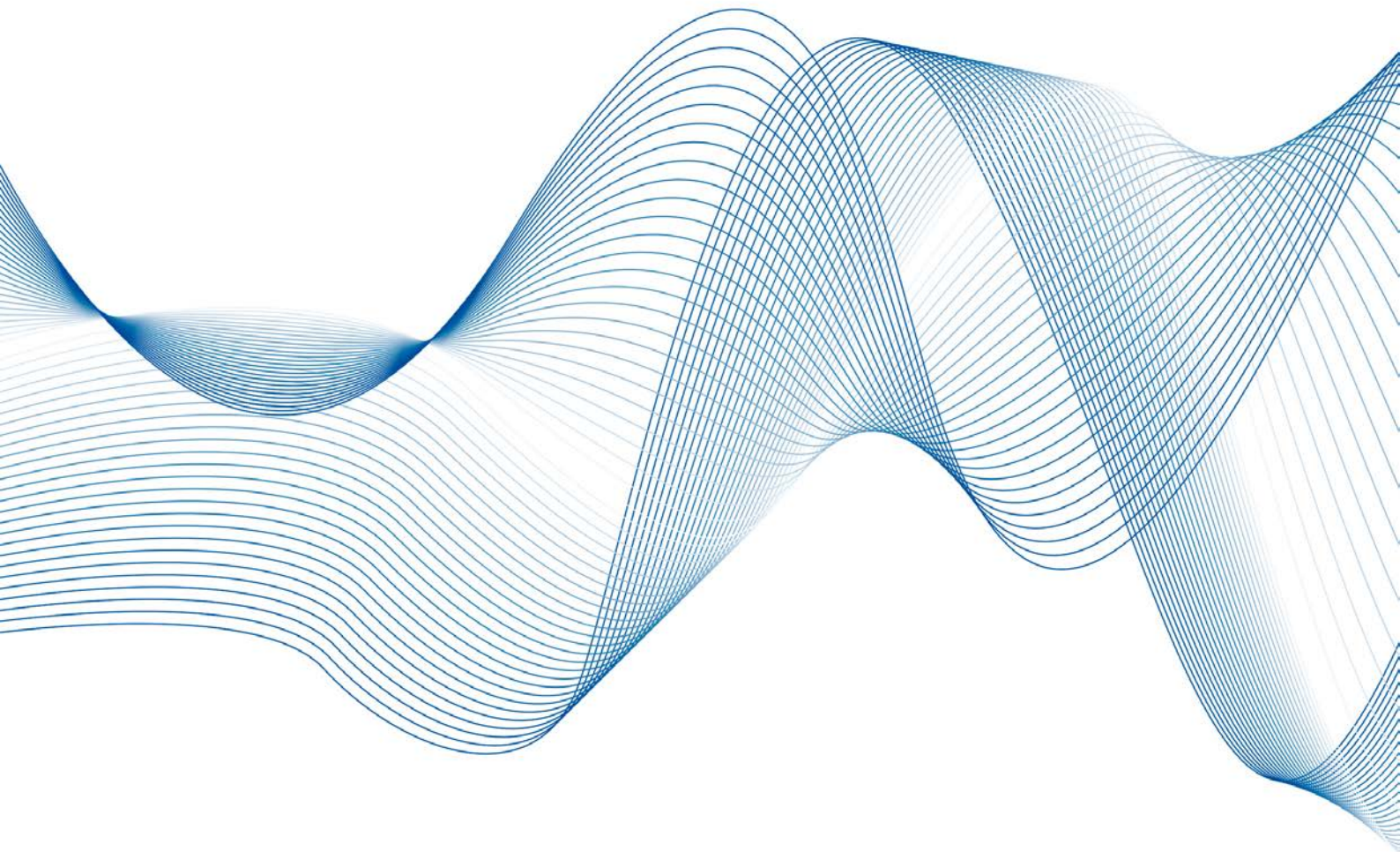


Lieferantenrichtlinien



FAE – FINOW AUTOMOTIVE EBERSWALDE – LIEFERANTENRICHTLINIEN

Verantwortung

In unserem Unternehmen Finow Automotive (FA) nehmen wir gesellschaftliche Verantwortung für unsere Gesellschaft und unseren Mitarbeiter*innen wahr. Als FAE orientieren wir uns an den Vorgaben des Global Compact der Vereinten Nationen (1/99), des zugehörigen nationalen Netzwerks Deutsche Global Compact und des Deutschen Instituts für Compliance e. V. (DICO). Die Regeln und Richtlinien der IAO (Internationale Organisation für Arbeit) entsprechend der „ Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit“ (Genf, 06/98) halten wir ein. Wir verweisen auf die bereits in unserem Leitbild dokumentierten 10 Regeln aus dem Global Compact sowie die dort formulierten weiteren Orientierungen, die verbindliche Grundlage unseres Handelns sind. Unser zertifiziertes Arbeitssicherheitsmanagementsystem nach OHSAS 18001 stellt weitere notwendige Standards sicher. Unser Ziel ist es, alle unsere Partner und Zulieferbetriebe an diese und untenstehende Richtlinien und Verpflichtungen zu binden.

Korruption

Zur Vermeidung von Korruption und Erpressung verpflichten wir uns und unsere Lieferanten

- die Aufklärung aller Mitarbeitenden über Formen von Korruption und Erpressung zu gewährleisten.
- entsprechend dem DICO-Leitfaden gegen Korruption (Korruptions-Prävention – ein Leitfaden für Unternehmen, 11/2014) eine Kultur zu pflegen, die Korruption nicht akzeptiert und toleriert.
- kontinuierliche Risikoanalysen in allen Unternehmensbereichen durchzuführen.
- daraus klare und einfache Handlungsanweisungen für alle Führungskräfte, alle Mitarbeitenden und auch alle Lieferanten und Geschäftspartner abzuleiten.
- alle Mitarbeitenden auf den Ergebnissen der Analysen weiterzubilden.
- einen festen Ansprechpartner zur Verfügung zu stellen. Im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten wird den gesprächssuchenden Mitarbeitenden ein repressionsfreier, vertrauensvoller Umgang im Falle eines Korruptionsverdachts sichergestellt.
- mit eindeutigen Regelungen Sicherheit zu schaffen.
- Entstehen Situationen im Kontakt mit Lieferanten oder Kunden, die nicht eindeutig oder unklar sind, ist die vorgesetzte Stelle einzubeziehen. Der auf Partnerseite zuständige Ansprechpartner für Korruptionsfragen ist hinzuzuziehen.

Kurz und klar zusammengefasst: Korruption und Korruptionsversuche sind in unserem Unternehmen verboten und werden strafrechtlich verfolgt. Wir erwarten dasselbe von unseren Zulieferern. Sie stellen ihrerseits sicher, dass ihre Lieferanten sich diesen Prinzipien unterordnen und uns über alle Vorfälle informieren.

Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit betrachten wir als FA umfassend in ihren ökologischen, sozialen und ökonomischen Dimensionen. Das erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern.

Wir beachten Standards zu Umweltschutz, Ressourcenschonung und zur Minimierung der Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf die Umwelt. Insbesondere zählen wir die Vermeidung von Luft-, Wasser- und Bodenverunreinigungen sowie von Abfällen und Lärm dazu.

Umweltmanagement

Wir sind nach ISO 14001 zertifiziert und nutzen dieses Umweltmanagementsystem.

Von unseren Lieferanten erwarten wir ein konsequentes Umweltmanagement entsprechend dieser Norm oder vergleichbar. Die Einhaltung gültiger Standards, um Auswirkungen auf die Umwelt stetig zu reduzieren und alle Verbräuche zu reduzieren ist verpflichtend. Ein Nachweis ist auf Anfrage vorzulegen.

Auf Anfrage erwarten wir von unseren Lieferanten bezogen auf das jährliche Auftragsvolumen Angaben zu den Verbräuchen und Mengen

- von Wasser und Abwasser (getrennt nach Aufbereitbarkeit)
- Energie
- zu CO₂- und weiteren Treibhausgas-Emissionen
- getrennte Angaben zu Abfallmengen nach wiederverwertbaren und zu beseitigenden Stoffen
- die Darstellung des Managements von Chemikalien und gefährlichen Stoffen inklusive der jeweiligen Mengen.
- Die Aufwendungen im Bereich Logistik (inkl. der Unterauftragnehmer) sind separat zu benennen.

Rohmaterialien

Rohmaterialien sind nach jeweils aktuellstem und erforderlichem Stand frei von ionisierender Strahlung, radioaktiven Inhaltsstoffen und radioaktiver Strahlung zu liefern.

Der Nachweis ist vom Lieferanten zu erbringen. Die Einhaltung von Grenzwerten ggfs. enthaltener Schadstoffe ist ebenfalls nachzuweisen.

Recycling

Ein möglichst hoher Wiederverwertungsgrad der zu liefernden Waren ist für den vollständigen Produktlebenszyklus mithilfe eines auf Nachfrage vorlegbaren Recyclingkonzeptes anzustreben.

Chemische Substanzen

Chemische Substanzen sind entsprechend der gesetzlichen Vorgaben zu handhaben.

- Dazu gehören notwendige Anmeldungen, Registrierungen oder Zulassungen, die Übernahme aller damit einhergehenden Kosten und notwendigen Verfahrensschritte sowie der Verantwortung aller zugehörigen Pflichten.
- Alle Stoffe, insbesondere gefährliche Stoffe und Materialien, sind den internationalen Vorgaben entsprechend zu kennzeichnen.
- Die Kennzeichnung für Gefahrguttransporte hat internationalem Recht zu folgen.
- Alle relevanten Sicherheitsinformationen sind uns geordnet in einem Datenblatt zur Verfügung zu stellen.
- Von uns angeforderte Daten zu verwendeten und enthaltenen Materialien, Substanzen und Inhaltsstoffen sind uns entsprechend unseren Vorgaben aufbereitet zur Verfügung zu stellen.

Einhaltung der Richtlinien

Wir erwarten von allen Zulieferern, dass sie die genannten Richtlinien einhalten. Dazu gehört auch die vertragliche Verpflichtung der Unterauftragnehmer zur Einhaltung der Richtlinien. Um unseren Verpflichtungen gegenüber Behörden und Kunden gerecht werden zu können, sind unsere Lieferanten verpflichtet, uns über Störfälle, Verletzungen von Umweltschutzauflagen oder -vorgaben vollständig zu informieren. Das gilt auch für die Lieferantenkette.

Wenn wir weitergehende, situationsverbessernde Regeln und Richtlinien erkennen, gehen wir über die hier und in unserem Leitbild dokumentierten Vorgaben und Empfehlungen für eine nachhaltige, verantwortungsvolle Unternehmensführung hinaus und wenden die besten, fortschrittlichsten Regeln und Richtlinien an. Wir informieren unsere Lieferanten darüber und fordern sie auf, diese Verbesserungen ebenfalls umzusetzen. Die Einhaltung der Richtlinien muss uns auf Nachfrage nachweisbar sein.